

## **Anschubfinanzierung (Schulpreis) für Schulprojekte im 13. Stadtbezirk**

### **Ziel der Förderung:**

Schulen sollen sich für ihre Umgebung konkret öffnen, sodass eine lebendige Gemeinschaft vor Ort entsteht und nicht, wie bisher, Bildungsinstitutionen mehr oder weniger unverbindlich mit dem betreffenden Wohnviertel nebeneinander existieren.

### **Was könnte gefördert werden?**

Fiktives Beispiel Mittelschule Stunzstraße:

Was verbirgt sich hinter den Straßennamen „Buschingstraße“ und „Beblostraße“?

Schülerinnen und Schüler könnten in diesem Zusammenhang auf die Gewerkschaftsarbeit, auf die „Neue-Heimat“-Bauten, auf die Siedlungsstruktur etc. näher eingehen und also somit z.B. die Straßennamen in der Umgebung ihrer Schule erforschen.

Davon abgesehen könnten sie mit Behinderten arbeiten, Info-Veranstaltungen für Eltern bzw. Erwachsene bzgl. des Umgangs mit dem Smartphone organisieren und moderieren, Spendenläufe planen, Müll im Umfeld der Schule aufsammeln oder Aktionen gegen Einwegprodukte in die Wege leiten.

Konkret wäre auch an eine Beteiligung an der Ausgestaltung des Pühnparks München zu denken.

### **Antragsverfahren:**

Die Schule bzw. die Schülerinnen und Schüler stellen auf einer DIN-A-4-Seite ihr Projekt und die sich daraus ergebenden Bedarfe vor. Die Kinder- bzw. Jugendbeauftragten des BA 13 treffen eine Vorauswahl bzw. stellen die eingegangenen Projekte im Unterausschuss vor. Letztlich würde das Plenum die Letzttauswahl treffen.

Zunächst ist sicher nicht von einer übermäßigen Beteiligung auszugehen; letztlich bietet dieses Projekt m.E. aber die Möglichkeit, zu einer dauerhaften Institution zu werden.

Ein Antragsformular würde ich vorgestalten.

### **Möglicher Aufruf für Schülerinnen und Schüler:**

Ihr habt mit Eurer Schule ein tolles Projekt ins Leben gerufen, das sich mit eurer Nachbarschaft konkret auseinandersetzt (z.B. Erforschung der Straßennamen in der Umgebung Eurer Schule, Behindertenarbeit, Info-Veranstaltungen für Eltern bzw. Erwachsene bzgl. des Umgangs mit dem Smartphone, Spendenläufe, Müllsammelaktionen, Aktionen gegen Einwegprodukte) und braucht finanzielle Unterstützung?

Dann meldet Euch beim Bezirksausschuss 13 (Bogenhausen) mit einem Projektplan und Vorstellungen, wie wir Euch konkret materiell unterstützen könnten!